

Inhalt

Vorwort	9
1. Deutsche Literatur von ihren Anfängen bis zum Ende des frühen Mittelalters	11
Althochdeutsche Literatur in der Karolingerzeit – Stabreim- dichtung – Zaubersprüche – Übersetzungen aus dem Lateini- schen – Religiöse und weltliche Texte – Literatur aus der Zeit der Ottonen und frühen Salier – Buß- und Heilsdichtung in der Zeit der Salier – Scholastik und Mystik – Mariendichtung – Vorhöfische Dichtung – Spielmannsdichtung	
2. Hoch- und Spätmittelalter (1170–1500)	22
Literatur des Hochmittelalters – Bedeutung des Rittertums – Mittelhochdeutsche Literatur – Welt der Antike, Artuswelt und Liebesthematik im höfischen Roman – Heldeneplik – Minnesang – Literatur des Spätmittelalters – Einfluß der entstehenden Städtekultur auf das Schrifttum – Geistliche Spiele – Frühhuma- nismus	
Kurzbiographien	36
3. Humanismus und Reformation (1470/80–1600)	39
Kopernikanische Wende – Förderung einer umfassenden „humanistischen“ Bildung – Belehrende Literatur – Reforma- tion – Luthers Bibelübersetzung – Gegenreformation – Volks- bücher – Narrenliteratur – Geistliche Dramen	
Kurzbiographien	50
4. Barock (1600–1700)	52
Dreißigjähriger Krieg – Regelbücher – Schäferromane – Staats- romane – Schelmenromane – Religiöse Dramen – Lustspiele und Tragödien – Sonette – Epigramme	
Kurzbiographien	61

5. Pietismus, Rokoko und Empfindsamkeit (1670–1780)	64
Pietismus (1670–1740): Religiöse Erbauungsliteratur und Naturschwärmerei – Rokoko (1730–1750): Idyllen – Anacreontik – Empfindsamkeit (1740–1780): Bekenntnisliteratur (Briefe, Tagebücher) – Rührstücke – Oden – „Göttinger Hain“	
Kurzbiographien	73
6. Aufklärung (1720–1785)	75
Philosophie der Vernunft und enzyklopädisches Wissen – Moralische Wochenschriften – Vorbild Aristoteles – Literaturstreit: Nachahmen oder schöpferisches Gestalten? – Theaterreform – Bürgerliche Trauerspiele – Analytisches Drama – Bildungsroman – Lehrdichtung	
Kurzbiographien	87
7. Sturm und Drang (1767–1785/90)	89
Geniekult – Protest jugendlicher Dichter gegen moralische Zwänge und Standesgrenzen – „Werther-Fieber“ – Balladen – Pantheistische Lyrik	
Kurzbiographien	99
8. Klassik (1786–1805)	101
Wiederentdeckung der Kunst der Antike – Ideal von Harmonie und Schönheit in der Dichtung – Humanität als bestimmende Idee – Philosophisch-ästhetische Schriften – Zusammenarbeit der Klassiker im Balladenjahr 1797 – Goethes Alterswerk	
Kurzbiographien	114
9. Zwischen Klassik und Romantik (1793–1811)	117
Friedrich Hölderlin – Jean Paul – Heinrich von Kleist	
Kurzbiographien	124
10. Romantik (1798–1830)	126
Frühromantik – Entwicklung der philosophischen Grundlagen im „Jenaer Kreis“ – Fragmente – Romantische Ironie – Progressive Universalpoesie – Romantische Sehnsucht: Motiv der blauen Blume und der Nacht – Frauen als Initiatorinnen literarischer Salons – Spätromantik – Märchen – Das Phantastische – Der romantische Künstler als Außenseiter – Musikalische Gedichte, Volkslieder – Schwäbische Romantik	
Kurzbiographien	136
11. Biedermeier (1815–1850)	139
Epigonentum und Restauration – Bevorzugung privater Themen – Erzählen von heimatlicher Geborgenheit und privater Idylle – Landschaftsgebundenes Erzählen – Wiener Volkstheater – Gestaltung historischer Stoffe	
Kurzbiographien	145

12. Junges Deutschland (1830–1850)	147
Autoren als Publizisten – Leiden an Deutschland – Deutsche Autoren in Paris – Darstellung menschlicher Erniedrigung – Erwachendes Nationalbewußtsein	
Kurzbiographien	153
13. Poetischer Realismus (1850–1890)	155
Abbildung der Wirklichkeit – Kulturpessimismus – Landschaftsbeschreibungen – Ende des bürgerlichen Trauerspiels – Humoristische Bildgeschichten – Gesellschaftsromane – Lyrik im ausgehenden 19. Jahrhundert	
Kurzbiographien	163
14. Naturalismus (1880–1900)	165
Impulse aus dem Ausland – Aufnahme sozialwissenschaftlicher Theorien in die Literatur – Determiniertheit des Menschen – Kunstgesetz – Theatervereine – Soziale Dramen – Die Überwindung des Naturalismus	
Kurzbiographien	172
15. Literatur der Jahrhundertwende (1890–1920)	174
Symbolismus – Dichterisches Sendungsbewußtsein – „Fin de siècle“ – Lyrische Dramen und Mysterienspiele – Treffpunkt Wien – Impressionismus – Suche nach neuen Ausdrucksmöglichkeiten – Gegen den „tierischen Ernst“ – Leiden an der Gesellschaft – Zeitkritische Romane	
Kurzbiographien	185
16. Expressionismus (1910–1925)	188
Gleiche Ziele in Literatur und bildender Kunst – Erneuerung des Menschen – Lyriker treten an die Öffentlichkeit – Sprachzertrümmerung und Sprachschöpfung – Warnung vor dem Krieg – Dadaismus – Spielerische Formen im Gedicht – Effektvolle Bühnenkompositionen – Vater-Sohn-Konflikte im Drama – Aufruf zur Aktion – Wenig Aufmerksamkeit für Prosa	
Kurzbiographien	200
17. Literatur der Zwanziger Jahre (1918–1933)	203
Weimarer Republik – Psychologisches Erzählen – Neue Sachlichkeit – Neue Formen des Romans – Theater in Berlin – Volksstücke – Satiren und politische Lyrik	
Kurzbiographien	214
18. Deutsche Literatur im Exil (1933–1945)	217
Bücherverbrennung 1933 – Deutsche Verlage und Zeitschriften im Exil – Historische und zeitgeschichtliche Romanthemen – „Expressionismusdebatte“ – Erinnerungen und Utopie in den Romanen – Innere Emigration – Brechts Episches Theater – Hoffnung und Verzweiflung der Autoren im Exil	

Kurzbiographien	229
19. Literatur der Bundesrepublik Deutschland	233
Nullpunkt in der Literatur? – Exilautoren, Autoren des Widerstands im Dritten Reich und Autoren der jungen Generation – Versuche der Vergangenheitsbewältigung in der Literatur – „Gruppe 47“ – Kurzgeschichten – Suche nach einer politisch unbelasteten Sprache – Dokumentarische Literatur: Dramen und Protokolle – Politisch engagierte Lyrik – Berichtendes Erzählen aus Kriegs- und Nachkriegszeit – Die Wohlstandsgesellschaft in der Literatur – Volksstücke – Frauenliteratur – Moderne Märchen	
Kurzbiographien	251
20. Literatur der Deutschen Demokratischen Republik (DDR)	255
Bemühungen um eine sozialistische Nationalliteratur – Antifaschistische Literatur – Schematisierte Wirklichkeitsdarstellungen – Sozialistischer Realismus: der „Bitterfelder Weg“ – Verschiedene Realisierungen des Bitterfelder Wegs – Vergangenheitsbewältigung in der Literatur – Dramatisierung und Adaption historischer Stoffe – Lyrik in der DDR – Kritische Auseinandersetzung mit dem eigenen Land	
Kurzbiographien	268
21. Literatur Österreichs seit 1945	270
Restauratives und innovatives Erzählen – „Wiener Gruppe“ – Mundartdichtung – Spiel mit der Sprache – Neue Ausdrucksmöglichkeiten in der Lyrik – Hörspiele – „Forum Stadtpark“ – Frauenliteratur – Zunehmende Bedeutung junger Autoren	
Kurzbiographien	282
22. Literatur der deutschsprachigen Schweiz seit 1945	285
Literarische Bedeutung der politisch neutralen Schweiz als Zufluchtsort – „Moderne Klassiker“ – Phase engagierter Literatur – Konkrete Poesie – Auseinandersetzung des Menschen mit seiner Umwelt im Roman – Krankheit und Tod als Motiv – Freude am Erzählen und Erprobung neuer Wege	
Kurzbiographien	295
Zeittafel	299
Personen- und Werkregister	314
Sachregister	331
Quellennachweis	334